**Presseinformation**

16. August 2018

# Neuer Kreisverkehr nördlich von Margarethen am Moos fertig gestellt

## Fahrbahnsanierung der Landesstraße B 60 abgeschlossen

In Zusammenarbeit zwischen dem NÖ Straßendienst und der Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa wurde am nördlichen Ortsrand von Margarethen am Moos bei der Kreuzung der B 60 mit dem Gemüseweg und dem Güterweg ein neuer Kreisverkehr errichtet. Zeitgleich erfolgte eine Fahrbahnsanierung der B 60 ab diesem Kreisverkehr bis zum Kreisverkehr der B 60 mit der B 10.

Auf Grund des Alters der Straßenkonstruktion und der vorhandenen Fahrbahnschäden entsprach die Fahrbahn der Landesstraße B 60 in diesem Bereich nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen, weshalb sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen hat, diesen rund 1,3 Kilometer langen Abschnitt zu sanieren. Die Errichtung des Kreisverkehrs wurde auf Grund eines neu hinzugekommenen Siedlungsgebietes an der Hintausstraße und der Betriebsanbindung über die Gemüsestraße aus verkehrssicherheitstechnischen Gründen beschlossen. Die Landesstraße B 60 ist im betroffenen Bereich täglich mit rund 6.000 Fahrzeugen frequentiert.

Der vierstrahlige Kreisverkehr wurde mit einem Außendurchmesser von 38 Metern und einer Fahrbahnbreite von acht Metern errichtet. Im Zuge des Projektes wurden auch eine Gehwegverbindung und ein Radweganschluss in Richtung B 10 hergestellt. Die Erdbauarbeiten sowie die Errichtung des Geh- und des Radweges führte die Straßenmeisterei Bruck an der Leitha unter Beiziehung örtlicher Bau-und Lieferfirmen aus. Die Asphaltierungsarbeiten erfolgten gemeinsam mit der Sanierung der B 60. Die Gesamtbaukosten für den Kreisverkehr und die Nebenanlagen von rund 550.000 Euro werden zur Gänze von der Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa getragen.

Bei der Straßensanierung wurde auf einer Fläche von rund 8.800 Quadratmetern die schadhafte Fahrbahn der B 60 abgefräst. Auf die abgefräste Fläche wurde eine zehn Zentimeter starke Binderschicht und eine drei Zentimeter starke Deckschicht eingebaut. Die bestehende Fahrbahnbreite von rund 6,5 Metern wurde beibehalten. Nach der Fahrbahnerneuerung wurde durch die Straßenmeisterei Bruck an der Leitha das Bankett dem Neubestand wieder angepasst und die Bodenmarkierung aufgebracht. Die Gesamtbaukosten für die Fahrbahnerneuerung von rund 310.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.


Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at